



Schauspielhaus Düsseldorf.

Samstag, den 3. Dezember 1910:

Der Feldherrnhügel

Schnurre in 3 Akten von Roda Roda und Karl Rössler.

Regie: Dr. Reinhard Bruck.

Personen:

Oberst von Leuckfeld	Arthur Ehrens	Ulan Lumratsch	Josef Laquer
Seine Frau	Adele Werra	Offiziersdiener Ornstein . . .	Richard Oswald
Seine Tochter Minka	Ilse Wehrmann	Der Kurfürst von Vicenza . . .	Franz Everth
Der Major	George Schnell	Herzog Karl Eberhard von	
Seine Frau	Della Zampach	Friesland	Fritz Reiff
Rittmeister Tureck	Theodor Kigler	Rittmeister von Lützelburg,	
Seine Frau	Josepha Stein	sein Flügeladjutant	Herbert Hübner
Seine Tochter Ada	Henny Herz	Der Korpskommandant	August Weber
Rittmeister Zimmermann von		Der Bezirkshauptmann	Paul Wiegner
Treuschwert	Bernhard Goetzke	Exzellenz von Hechendorf,	
Rittmeister, Freiherr v. Jenne-		Feldmarschalleutnant im	
wein	Walter Steinbeck	Ruhestand	Eugène Dumont
Oberleutnant Riedel, Regiments-		Gräfin Kopsch-Grantignan . . .	Elsa Dalands
adjutant	Richard Feist	Komtesse Lili Kopsch-Grantig-	
Oberleutnant Graf Rimanski,		nan	Paula Janower
Proviantoffizier	Paul Henckels	Frau von Landiesen	Maja Sering
Oberleutnant Jäger	Richard Weichert	Lorenz Mittermaier, Pferde-	
Leutnant Palitschek	Max Oswald	händler	Heinrich Löwenfeld
Der Fähnrich	Peter Esser	Mali, Stubenmädchen der	
Der Regimentsarzt	Hermann Stolle	Oberstin	Hilde Hansen
Wachtmeister Koruga	Fred Rösselmann	Gerichtsvollzieher Petak	Arthur Holz
Ulan Kunitschek	Marcel Brom	Watzlawik	Ferdinand Freytag
Ulan Nepalek	Bernhard Fork	Eine Gastwirtin	Johanna Platt
		Ornsteins Vater	Heinrich Löwenfeld

Nach dem 2. Akte 15 Minuten Pause.

Vor der Pause fällt der eiserne Vorhang.

Beginn der Vorstellung 8 Uhr. Kassenöffnung 7 Uhr. Ende der Vorstellung 10¹/₂ Uhr. Einlass 7¹/₂ Uhr.

Sonntag, den 4. Dezember 1910:

Vormittags 11¹/₂ Uhr Dichter- und Tondichter-Matinee: **Händel**

Nachmittags 3 Uhr zu kleinen Preisen: **Taifun**

Abends 8 Uhr:

Ein glückliches Paar

Lustspiel in 3 Aufzügen von Hermann Faber.

Die **Serienvorstellungen** zu **ermäßigten Preisen** werden ab 1. Januar 1911 eingeführt.

Die Sammelkarten (Preis für 24 Vorstellungen)

im ganzen Parkett und I. Rang M. 42. —

im 2. Rang M. 18. —

excl. städt. Billetsteuer und Garderobegebühr, werden schon jetzt in den Kassenstunden von der **Rendantur** abgegeben

Weihnachtsbons.

Der Verkauf der Weihnachtsbons für Logen, Parkett und II. Rang Balkon, die zum Besuch von drei beliebigen klassischen oder modernen Vorstellungen (mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage) berechtigen, hat mit dem 1. Dezember begonnen. Gültig vom 20. Dezember 1910 bis 10. Februar 1911

Preise der Bons:

Logen und I. Parkett Mk. 9, —

II. Parkett „ 7, —

II. Rang Balkon „ 4,70

einschliesslich Billetsteuer und Garderobegebühr.



Schauspielhaus Düsseldorf.

Samstag, d. 10. Dezember 1910:

Feldhüter und die Kugeln

Schnurre in 3 Akten von Carl Rössler.

Oberst von Leuckfeld . . . Arthur Ehre
 Seine Frau . . . Adele Werr
 Seine Tochter Minka . . . Ilse Wehrma
 Der Major . . . George Schn
 Seine Frau . . . Della Zampa
 Rittmeister Tureck . . . Theodor Kig
 Seine Frau . . . Josepha Ste
 Seine Tochter Ada . . . Henny Herz
 Rittmeister Zimmermann von
 Treuschwert . . . Bernhard G
 Rittmeister, Freiherr v. Jenne-
 wein . . . Walter Steir
 Oberleutnant Riedel, Regiments-
 adjutant . . . Richard Fei
 Oberleutnant Graf Rimanski,
 Proviantoffizier . . . Paul Hencke
 Oberleutnant Jäger . . . Richard We
 Leutnant Palitschek . . . Max Oswal
 Der Fähnrich . . . Peter Esser
 Der Regimentsarzt . . . Hermann St
 Wachtmeister Koruga . . . Fred Rösse
 Ulan Kunitschek . . . Marcel Bro
 Ulan Nepalek . . . Bernhard F



Josef Laquer
 Richard Oswald
 Franz Everth
 Fritz Reiff
 Herbert Hübner
 August Weber
 Paul Wiegner
 Eugène Dumont
 Elsa Dalands
 Paula Janower
 Maja Sering
 Heinrich Löwenfeld
 Hilde Hansen
 Arthur Holz
 Ferdinand Freytag
 Johanna Platt
 Heinrich Löwenfeld

Nach dem 2. Akte 15 Minuten Pause
 Beginn der Vorstellung 8 Uhr. Kassenöffn.
 Sonntags
 Vormittags 11¹/₂ Uhr Dichter- und To
 Nachmittags 3 Uhr zu kleinen Preisen

Ein glückliches Paar

Lustspiel in 3 Aufzügen von Hermann Faber.

Die **Serienvorstellungen** zu **ermäßigten Preisen** werden ab 1. Januar 1911 eingeführt.
 Die Sammelkarten (Preis für 24 Vorstellungen)
im ganzen Parkett und I. Rang M. 42. —
im 2. Rang M. 18. —
 excl. städt. Biletsteuer und Garderobegebühr, werden schon jetzt in den Kassenstunden von der **Rendantur** abgegeben

Weihnachtsbons.

Der Verkauf der Weihnachtsbons für Logen, Parkett und II. Rang Balkon, die zum Besuch von drei beliebigen klassischen oder modernen Vorstellungen (mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage) berechtigen, hat mit dem 1. Dezember begonnen. Gültig vom 20. Dezember 1910 bis 10. Februar 1911

Preise der Bons:

- Logen und I. Parkett Mk. 9, —
 - II. Parkett „ 7, —
 - II. Rang Balkon „ 4,70
- einschliesslich Biletsteuer und Garderobegebühr.